BERGSON

Bergson
Kunstkraftwerk

Sarah Voigt
Senior Communications Manager
presse@bergson.com

Bergson Kunstkraftwerk eröffnet „MONACO FRANZE 100“ und das neue Bergson Schaulager

- **Mit den Künstlern Michael von Hassel & Jan Kuck**
- **Doppeleröffnung am 07. November**
- **Kinotag mit Bühnengespräch am 15. November**

Mit der Ausstellung „Bergson x Michael von Hassel: MONACO FRANZE 100“ lädt die Bergson Gallery zu einer fotografischen Spurensuche zu den Schauplätzen der Kultserie und damit auch durch die Vergangenheit und Gegenwart Münchens ein. Am Samstag, 07. November 2026, um 18:00 Uhr, eröffnet die Foto-Ausstellung auf Ebene 3 des Neubaus. Am selben Abend wird auf Ebene 4 zudem das neue Bergson Schaulager mit einer Ausstellung des Konzeptkünstlers Jan Kuck eröffnet. Ein weiterer Höhepunkt folgt am Sonntag, 15. November: Ein ganzer Kinotag mit Bühnengespräch und Empfang in der Gallery ist der Kultserie „Monaco Franze – Der ewige Stenz“ gewidmet. Zu Gast sind Schauspielerin Michaela May, Autorin Dr. Sybille Krafft und Dr. Beatrice Wichmann vom Deutschen Theatermuseum München, Nachlassnehmerin von Helmut Fischer.

MONACO FRANZE 100

43 Jahre nach der legendären Fernsehserie „Monaco Franze – Der ewige Stenz“ begibt sich der Fotograf Michael von Hassel auf die Spuren von Helmut Fischer und seiner Kultfigur. Für das Projekt „MONACO FRANZE 100“ hat er mehr als 200 Drehorte der Serie recherchiert und fotografisch festgehalten. Seine großformatigen, farbintensiven Aufnahmen führen an die unterschiedlichsten Schauplätze der Serie: von Wohnungen, Büros und Hinterhöfen über Restaurants, Hotels und Kirchen bis hin zu Schlössern, Straßen und dem Vermessungsamt. Durch die Gegenüberstellung seiner Fotografien mit Szenenbildern aus der Fernsehserie entsteht ein Dialog zwischen dem München von damals und der Stadt von heute. So entsteht ein Dialog zwischen Vergangenheit und Gegenwart, der den Wandel Münchens sichtbar macht und zugleich Fragen nach Erinnerung, Vergänglichkeit und dem, was von Orten und Erlebnissen bleibt, nachklingen lässt. „MONACO FRANZE 100“ ist eine Hommage an Helmut Fischer, den ewigen Stenz, die Kultserie und München. Die Ausstellung wird mit freundlicher Unterstützung von Engel & Völkers und Ingolstadt Village realisiert.

Eröffnung: Samstag, 07. November 2026, 18:00 Uhr
Artist Talk mit Michael von Hassel: 20:00 Uhr, Atrium
Ort: Bergson Gallery, Ebene 3
Eintritt: kostenfrei, Anmeldung erforderlich. Die Arbeiten können erworben werden.

BERGSON SCHAULAGER

Mit dem neuen Bergson Schaulager auf Ebene 4 erweitert das Bergson Kunstkraftwerk seine Räume für zeitgenössische Kunst um einen Ort, an dem Depot und Ausstellungsraum, Sammlung und Entdeckung ineinandergreifen. Den Auftakt bildet eine Ausstellung mit Arbeiten des Konzeptkünstlers Jan Kuck, der sich in seinen Neon-, Laser- und Rauminstallationen mit den Widersprüchen und Absurditäten der Gegenwart auseinandersetzt. Mit gedanklicher Präzision und häufig schwarzem Humor bringt Kuck gesellschaftliche Fragestellungen auf den Punkt, ohne einfache Antworten vorzugeben. Die erste Präsentation im Bergson Schaulager versammelt ausgewählte Werke, darunter die Neonarbeiten „Na Bravo“ und „Burn“. Letztere knüpft an Kucks groß angelegte Laserintervention „THE BURNING RIVER“ an, die 2020 über mehr als 200 Meter entlang der Isar in München verlief. Die zentrale Frage des damaligen Projekts bleibt aktuell: „What are you burning for?“ – Wofür brennst Du?

Dass Kucks künstlerische Auseinandersetzung mit den Herausforderungen unserer Zeit auch über den Ausstellungsraum hinausreicht, zeigen seine jüngsten Gesprächs- und Ausstellungsformate. Am 15. Oktober 2026 sprach er in der BMW Foundation in Berlin mit Charles Michel, dem emeritierten Präsidenten des Europäischen Rates und ehemaligen Premierminister Belgiens, über Zukunft und Zeitgeist. Ab dem 22. November 2026 werden zudem zwei seiner Arbeiten im Rahmen des DENKRAUM DEUTSCHLAND in der Pinakothek der Moderne in München zu sehen sein.

Eröffnung: Samstag, 07. November 2026, 18:00 Uhr
Ort: Bergson Schaulager, Ebene 4
Eintritt: kostenfrei, Anmeldung erforderlich. Die Arbeiten können erworben werden.

KINOTAG MIT MICHAELA MAY IM BERGSON

Am Sonntag, 15. November 2026, steht das Bergson Kunstkraftwerk ganz im Zeichen der Münchner Fernsehgeschichte: Im Elektra Tonquartier werden alle zehn Folgen der Kultserie „Monaco Franze – Der ewige Stenz“ gezeigt. Ergänzt wird das Filmprogramm durch ein Bühnengespräch mit prominenten Gästen, ein Meet ’n’ Greet und einen anschließenden Empfang in der Bergson Gallery.

Auf dem Podium sprechen die Schauspielerin Michaela May, die Autorin Dr. Sybille Krafft und Dr. Beatrice Wichmann vom Deutschen Theatermuseum München, Nachlassnehmerin von Helmut Fischer, über die Serie, ihre Entstehung und ihre anhaltende Bedeutung. Die Moderation übernimmt Christoph Leibold vom Bayerischen Rundfunk. Im Anschluss an das Gespräch haben die Gäste Gelegenheit, bei einem Empfang die Ausstellung „MONACO FRANZE 100“ von Michael von Hassel zu besuchen. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Deutschen Theatermuseum München und Bayern 2 statt.

Kinotag „MONACO FRANZE“
Sonntag, 15. November 2026, 10–20:00 Uhr
Ort: Elektra Tonquartier & Bergson Gallery
Tickets: 28,00 bis 56,00 EUR